

Auszeichnungen

Verdienter Hochschullehrer der DDR
 Prof. Dr. Dr. h. c. Peter-Klaus Buegig (AT)

Wissenschaftspreis des Ministers für Hoch- und Fachschulwesen
 Prof. Dr. Claus Hamann (PEB)

Harig-Plakette
 Prof. em. Dr. Hans Jücker

Humboldt-Medaille in Gold
 Prof. Dr. Helmut Edelmann (ML)
 Erhard Haase (FPM)

In Silber
 Prof. Dr. Hans Wicht (CWT)

In Bronze
 Kollektiv „Einführung und Entwicklung der Informatik an der Sektion Vorkurse in Breitenbrunn“

Ihm gehören an:
 Dr. Gunter Bontz (Breitenbrunn)
 Matthias Bretschneider (Breitenbrunn)
 Doz. Dr. Günter Lorenz (Breitenbrunn)
 Mike Piepelt (Breitenbrunn)
 Peter Vogel (Breitenbrunn)
 Dr. Wolfgang Winkler (Breitenbrunn)

„UZ“ gratuliert im September 1989

- zum 40jährigen Betriebsjubiläum
 Schubert, Werner (Rektorat/Prorektorate)
- zum 35jährigen Betriebsjubiläum
 Seidel, Margarete (E)
- zum 30jährigen Betriebsjubiläum
 Arnold, Siegfried (PEB)
 Dr. Heeg, Rolf (AIS)
 John, Herbert (E)
 Neuber, Manfred (TLT)
 Orgas, Harald (DT)
 Doz. Dr. Schell, Hans-Joachim (Ma)
- Steinert, Heinz (Ma)
 Prof. Dr. Steinhöfel, Wolfgang (E)
 Wiegand, Helmut (PEB)
- zum 25jährigen Betriebsjubiläum
 Prof. Dr. Bührdel, Christian (BP)
 Dr. König, Stefan (AT)
 Lange, Dietmar (Rektorat/Prorektorate)
- Merkel, Gerhard (CWT)
 Dr. Plichta, Christa (MB)
 Vitthum, Christine (UB)
- zum 20jährigen Betriebsjubiläum
 Dr. Arnold, Rolf (VT)
 Bachmann, Brigitte (IT)
 Belz, Christine (CWT)
 Benedikt, Günter (AT)
 Doz. Dr. Conrad, Günter (ML)
 Ehtlich, Gisela (IT)
 Dr. Eschenbach, Walter (Ma)
 Dr. Fisch, Sieghart (AT)
 Fielescher, Winfried (ML)
 Dr. Flemming, Uwe (Ma)
 Prof. Dr. Friedrich, Volkmar (Ma)
 Prof. Dr. Fritsch, Wolfgang (AT)
 Doz. Dr. Fuchs, Hans-Jürgen (E)
 Hansch, Isolde (FPM)
 Heckendorff, Ludmilla (F)
 Doz. Dr. Heinrich, Bernd (Ma)
 Helbig, Rupert (IF)
 Hofmann, Liane (Studentensport)
 Doz. Dr. Hopfe, Volkmar (CWT)
 Horn, Elke (PEB)
 Irmisch, Christine (IF)
 Krumbiegel, Werner (IT)
 Dr. Päßler, Helga (F)
 Dr. Pickert, Jürgen (Rektorat/Prorektorate)
- Pudlat, Rosita (JF)
 Doz. Rahm, Wolfgang (BP)
 Rother, Manfred (AIS)
 Schneider, Edith (FPM)
 Schönauer, Elke (Tmv)
 Strauß, Eberhard (VT)
 Dr. Schreiber, Erhard (ML)
 Prof. Dr. Schuster, Willy (W)
 Thiel, Andrea (IF)
 Weigel, Hans-Joachim (IF)
 Dr. Wienhold, Christa (F)
 Prof. Dr. Witzschel, Günter (IT)
 Ziegler, Eva (IF)
 Dr. Zink, Joachim (Tmv)
 Zschiegner, Helmut (DT)
- zum 15jährigen Betriebsjubiläum
 Dr. Boddies, Gunter (PEB)
 Blumentritt, Hans (Studentensport)
 Clauß, Matthias (IF)
 Dalljoge, Carmen (IT)
 Demant, Rudi (W)

In eigener Sache

Die Universitätszeitung („UZ“) informiert als Organ der Zentralen Partelleitung der Technischen Universität Karl-Marx-Stadt über wichtige Ereignisse, will Anregungen und Orientierungen für alle Univeritätsangehörigen zu allen Fragen sozialistischer Wissenschafts- und Bildungspolitik geben.

Wir geben hiermit allen Interessenten die Möglichkeit, diese Zeitung zu abonnieren, indem sie untenstehenden Bestellschein gut lesbar ausfüllen und an die angegebene Adresse senden.

Wer Lust und etwas journalistisches Talent hat, könnte ehrenamtlicher Mitarbeiter unserer Redaktion werden. Interessenten melden sich bitte in der Redaktion, Straße der Nationen 62, Zimmer 116 b, Tel.: 688518 oder 600645.

Die Redaktion der „UZ“

Die „UZ“ lesen – Bescheid wissen!

Hiermit bestelle ich die „UZ“ zum jährlichen Abonnementpreis von 2 Mark (Studenten) bzw. 2,40 Mark (Mitarbeiter).

Name: Vorname:
 Sektion: Seminargruppe:

Diesen Bestellschein bitten wir, an die Redaktion der „UZ“, Strukturnummer 94903 bzw. Postfach 964, Karl-Marx-Stadt, 9010, zu senden.

Preisverleihungen

- Professor-August-Schläfer-Preis Stufe 1**
 Kollektiv des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt, der Spezialschule mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Richtung „Hans Heimler“ Karl-Marx-Stadt und der TU Karl-Marx-Stadt
- Dem Kollektiv gehören an:
 Doz. Dr. Günter Fritsch (E)
 Dr. Helmut König (Ma)
 Prof. Dr. Wolfram Scharff (Ma)
- Stufe 2**
 Prof. Dr. Rudolf Piegert (FPM)
 Prof. Dr. Hans Wicht (CWT)
- Stufe 3**
 Doz. Dr. Hans Lohse (ML)
- Kollektiv der Sektion AT**
 Hartl André
 Fechtner, Gundolf (IT)
 Felber, Karsten (FPM)
 Prof. Dr. Fischer, Siegfried
 Geißler, Eva-Maria (DO)
 Gerber, Kerstin (PEB)
 Gränitz, Eberhard (PEB)
 Heini, Erika (Vorkurse)
 Heldt, Barbara (FPM)
 Henker, Monika (PEB)
 Hofmann, Erika (F)
 Hösel, Sigrid (TLT)
 Kellner, Brigitte (DSA)
 Dr. Kiesenstein, Eva (CWT)
 Dr. Köhler, Hans (VT)
 Dr. König, Ulrich (TLT)
 Dr. Kreißig, Reiner (MB)
 Dr. Kühn, Gudrun (F)
 Kühn, Lothar (CWT)
 Kunze, Bernd (PEB)
 Löffler, Cornelia (UB)
 Meier, Mathias (Ma)
 Melner, Bettina (IF)
 Müller, Thomas (IF)
 Neubert, Katrin (DWS)
 Dr. Neufeldt, Marion (ML)
 Oehler, Michael (AT)
 Prof. Dr. Olbrisch, Helmut (AT)
 Ranisch, Mario (FPM)
 Reich, Mario (VT)
 Dr. Rieken, Ralf (IT)
 Dr. Reinhardt, Gisela (W)
 Dr. Rottloff, Angela (F)
 Sattler, Gert (DT)
 Dr. Schleicher, Nina (F)
 Schöhner, Uwe (TLT)
 Schott, Gunar (DWS)
 Schütze, Angelika (DO)
 Seifert, Brigitte (Tmv)
 Dr. Stadler, Elke (AT)
 Stein, Christine (DO)
 Suckow, Ingrid (F)
 Thorand, Brigitte (F)
 Weishäupl, Beate (DWS)
 Weiß, Elke (PEB)
 Wendler, Christine (DSA)
 Dr. Witt, Gerd (FPM)
- Carl-Julius-von-Bach-Preis**
 Sven Esche (MB)
 Mirko Papst (E)
 Bernd Schmutzler (Ma)



Das Leben des Genossen Doz. Dr. Lorenz ist seit seinem 18. Lebensjahr eng mit unserer Universität verbunden. Im Jahr 1965 wurde er Schüler des 2. Jahrganges der Spezialklasse unserer Einrichtung. Nach dem Abitur nahm er ein Mathematikstudium auf, welches er vorfristig abschließen konnte. In den Jahren 1971 bis 1974 absolvierte er sehr erfolgreich ein Forschungsstudium. Im Jahr 1974 wurde er Mitglied der

So alt wie unsere Republik

Genosse Doz. Dr. Michael Lorenz

Sektion Mathematik

SED. Danach übte Genosse Dr. Lorenz zwei Wahlperioden die Funktion des Sekretärs der FDJ-Go Mathematik aus. Nach Ableistung seines Ehrendienstes in den Reihen der NVA wurde er 1978/79 zum Zusatzstudium nach Rostow (UdSSR) und im Anschluß daran für drei Jahre an die Akademie der Wissenschaften nach Berlin delegiert. Im Jahr 1985 konnte er mit Erfolg seine Dissertation B verteidigen.

Über viele Jahre hinweg war Genosse Dr. Lorenz Mitglied der SED-Go-Leitung Mathematik und Mitglied der BGL.

Er ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

in der Lehre auf dem Gebiet der partiellen Differentialgleichungen ist es sein Ziel, die Studenten soweit wie möglich an praktische Aufgabenstellungen heranzuführen.

Nach Ursachen befragt, was ihn über so viele Jahre an unsere Universität bindet, nannte Genosse Dr. Lorenz als ersten Grund seine große Liebe zur Lehr- und Forschungstätigkeit, die er an unserer Technischen Universität unter den Bedingungen einer innerhalb der DDR hohen theoretischen Niveaus ausüben kann. Ein weiterer Grund ist sein Arbeitskollektiv. Sowohl in seinem Gewerkschaftskollektiv als auch in seiner Parteigruppe fühlt er sich wohl.

Nach den Wünschen für die Zukunft befragt, meinte Genosse Dr. Lorenz, daß wir zukünftig noch ausgeprägter leistungsstimulierende Faktoren einsetzen müßten, um unsere Entwicklung zu beschleunigen.

Daß dies nicht einfach sein wird, das Engagement eines jeden einzelnen erfordert, ist für ihn klar.

Mensa Reichenhainer Straße planmäßig übergeben

(Fortsetzung von Seite 1)

Die Essenausgabe wurde wie geplant mit vietnamesischem Granit verblendet. Förderbänder zur Essenausgabe wurden eingebaut. In der Küche wurden sämtliche Wand- und einige Fußbodenfliesen erneuert. Eine Geschirrspülmaschine wurde installiert. Außerdem wurden die Essenausgabeschalter durch Raumteiler getrennt. Geplant ist das Anbringen von Tafeln über den Schaltern, von denen das jeweilig angebotene Essen ablesbar sein wird.

An der Geschirrrückgabe wurde ebenfalls ein Rückförderband installiert. Die Abfälle müssen nun von den Essenteilnehmern selbst in dafür vorgesehene Kübel geschüttet werden. Außerdem wurde eine Abwaschmöglichkeit für mitgebrachte Besteck geschaffen.

Mit den realisierten Rekonstruktionsmaßnahmen wurden für die Univeritätsangehörigen verbesserte Arbeits-, Studien- und Lebensbedingungen geschaffen. Nun müssen alle Seiten, d. h. sowohl das Personal der Mensa als auch die Teilnehmer der Pausen- und Mittagessenversorgung sowie andere Nutzer, wie z. B. die FDJ als Ausrichter der in der Mensa stattfindenden Jugendtanzveranstaltungen, dafür sorgen, daß der momentane Zustand lange erhalten bleibt.



Zu den kulturreicheren Bedingungen bei der Esseneinnahme gehören u. a. helle Decken auf den Tischen der Mensa.

Im Namen des Kollektivs der Mensa versicherte sein Leiter, daß alle Kollegen dazu große Anstrengungen unternehmen und erwarten, daß die Besucher der Mensa die vorhandenen Möglichkeiten einer kulturreicheren und raschen Esseneinnahme dadurch unterstützen, daß z. B. die Tischdecken saubergehalten und die Essenmarken nicht erst am

Schalter gesucht werden, da das den Essenausgabeblau ins Stocken bringt. Zu den FDJ-Tanzveranstaltungen sollte darauf geachtet werden, daß das Rauchverbot in der Mensa eingehalten wird.

In den nächsten Jahren sind weitere Rekonstruktionsmaßnahmen geplant.



„Hammer-Hansel“ ließ es sich nicht nehmen, den sowjetischen Gästen das Kulturdenkmal Frohnauer Hammer selbst zu erklären.

Urlauberaustausch – auch 1989 erfolgreich



Erzgebirgische Volkskunst und ihre Herstellung im Mittelpunkt des Interesses.

420 Urlaubspätze in der CSSR, der VR Polen, der Sowjetunion und der UVR nutzten auch in diesem Jahr unsere Mitarbeiter zu verdienter Erholung.

60 Wochenendplätze in Pizzen ergänzten das Angebot zusätzlich.

Wir waren dabei, als Austauschurlauber aus Moskau und Leningrad als Teil des Betreuungsprogramms eine Fahrt ins Erzgebirge unternahmen. Mit großem Interesse machten sie sich mit den Schönheiten unserer näheren Heimat und mit der Pflege des Brauchtums ihrer Einwohner bekannt. Der Frohnauer Hammer und die Museen in Seiffen geben dazu Gelegenheit.

Über die bereits abgeschlossenen Verträge für das Urlaubsjahr 1990 berichten wir in einer unserer nächsten Ausgaben.



Auf dem Weg zum Freilichtmuseum in Seiffen (oben). In der Schauwerkstatt in Seiffen (unten).

„Universitätszeitung“

Herausgeber: SED-Parteioorganisation der Technischen Universität Karl-Marx-Stadt.

Redaktionskollegium: Dr. phil. Katja Schumann, verantwortlicher Redakteur, Dipl.-Phys. Hartmut Weiß, Redakteur, Hans Schröder, Bildredakteur, Marika Seidel, Sachbearbeiterin.

Dr. sc. W. Förster, Doz. Dr.-Ing. habil. W. Hartmann, Doz. Dr.-Ing. H. Hahn, Dipl.-Sportlehrer G. Hauck, Doz. Dr. sc. W. Leonhardt, Prof. Dr. sc. K. Müller, Dr.-Ing. A. Oberreich, Dipl.-Biol. A. Pester, Sussan Reuter, Dr. phil. M. Richter, Dr. phil. B. Schauenburg, Dr.-Ing. B. Schütttauf, Dipl.-Ing. M. Steinebach, Pat.-Ing. E. Strauß, Dr. rer. nat. C. Tichatsky, Dr.-Ing. Walter, Dr.-Ing. U. Wunderlich.

Terminveränderung

Der DSF-Universitätsvorstand informierte darüber, daß der Einsendeschluß für den **Diawettbewerb der DSF** auf den 15. November 1989 verlegt wurde. Die Teilnahmebedingungen sind in der „UZ“ 13/89 veröffentlicht.

Redaktionsschluß

Für diese Ausgabe war der 11. September 1989.